

Stummer Dialog

Werke von Monika Kempf

08.09.2025 bis 28.01.2026
im Obergeschoss
des Bahnhofs Püttlingen
geöffnet Mo. – Fr. von 11 bis 15 Uhr

Bisher war die Püttlinger Malerin Monika Kempf keinem Malstil treu. Sie liebt experimentelles und unkonventionelles Malen.

In ihrer aktuellen Ausstellung im Püttlinger Bahnhof zeigt sie Werke aus verschiedenen Rhythmen ihres Wirkens. Die typische Vielseitigkeit ihrer Arbeiten fordert eine Suche nach Sinn. Der tiefere Sinn findet sich dabei immer im Auge des Betrachters.

Bewusst hat Monika Kempf den Titel „Stummer Dialog“ für die Ausstellung gewählt. Bei intensivem Betrachten kann man manchmal sogar den lautlosen Dialog der Bilder untereinander wahrnehmen. Damit dieser Dialog gelingt,

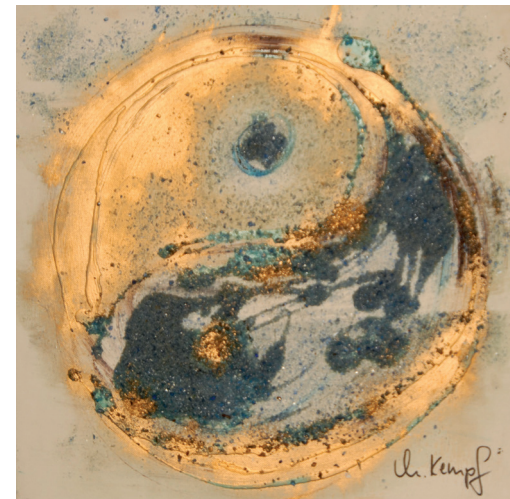


Geburt der Gedanken

lädt die Ausstellung zum stummen Lauschen mit den Augen ein.

Ursprung der künstlerischen Tätigkeit von Monika Kempf war die Zusammenarbeit mit August Clüsserath aus Völklingen. Nach einer längeren Malpause begann Monika Kempf in den 1990er Jahren ihre Kenntnisse in zahlreichen Kursen der Bosener Mühle und autodidaktisch zu erweitern. Dabei arbeitete sie mit Ursula Krever-Bordbach, Hetty Krist, Prof. Alfred Fuchs und Tront Christopei.

Als Mitglied des Kulturforums Köllertal schätzt sie auch die kreative Vielfalt der Kunst in der Region. Internationale Begegnungen bei verschiedenen Maler-Pleinaires



Yin und Yan

der Püttlinger Partnerstädte prägten die Spontaneität und Kontaktfreudigkeit der Künstlerin.

Monika Kempf lebt und arbeitet in Püttlingen.

E-Mail: monikakempf@aol.com

Tel.: 06898/ 67389



Monika Kempf

Galerie des Köllertals

Die ständige Sammlung
des Kulturforums Köllertal
vermittelt einen Eindruck von der
künstlerischen Vielfalt der Region.

Vertreten sind Werke von

Eva Albert, Conny Altmeyer, Charlotte
Armbrüster-Brinkmann, Evelin Bachelier,
Werner Bärmann, Christel Bechter, Brigitte
Benkert, Francis Berrar, Karl-Heinz Bläß,
Enrico Calderoni, Patrick Charrier, Waltraud
Christ, Hans Dahlem, Hilde Ditzler, Elisabeth
Ertz-Meyer, Claudia Fournelle-Schweitzer,
Georg Fox, Lis Frank-Thomé, Eberhard Gnahs,
Ulrike Göpel, Claudia Gores, Leo Grewenig,
Manfred Güthler, Ulrich Hallerbach, Monika
Hau, Brigitte Hayo-Rousché, Monika Humber,
Hans Hirschmann, Anny Hoffmann, Patrick
Hoffmann, Joachim Ickrath, Carolin Isele-
Schmidt, Monika Kempf, Hella Klein, Manfred
Kleinschnieder, Adolf Koenig, Monika Künzel,
Ilse Lackes, Daniela Luckas, Ewald Maas, Hedi
Mehle, Andrea Meinel, Igor Michajlow,
Maria Montnacher-Becker, Ali-Reza Motamedi-
Sedeh, Franz Müller, Hanne Müller-
Scherzinger, Doris Mueller-Schlang, Fritz
Nehmert, Gitta Nießen, Sigrún Ólafsdóttir,
Ilse Ory, Ria Picco-Rückert, Siegfried Pollack,
Margret Roeckner, Armin Rohr, Eva-Maria
Scherer, Gerda Scherz-Herber, Doris Schmidt,
Therese Schmidt, Martha Schmitt, Rosel
Schirra, Judith Schneider, Markus Schönborn,
Alisha Schüller, Birgit Schüller, Mike Siebler,
Snoid Studios, Engelbert Stein, strega (Sandra
Gebhardt), Helmut Taffe, Petra Thoss, Christel
Traut, Ludmilla Ukrow, Fred Weber, Stefanie
Weber, Brigitte Weiand, Christel Wilhelm,
Roswitha Willwert, Alexandra Woll-Winkelsträter

Der Bahnhof Püttlingen ist einer der Orte der
Kunst und Kultur im Regionalverband
Saarbrücken.

ORTE
DER KUNST
UND
DER KULTUR
REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN

Herausgeber:

Kulturforum Köllertal e.V.
Bahnhofstraße 74-76
66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 6 37 56, Fax 6 38 94
www.bahnhof-puettingen.de

Geschäftsführung:

Heike Kolling-Krumm

Kulturbüro:

Das Kulturbüro ist Mo. bis Fr.
von 10 - 15 Uhr geöffnet.



BAHNHOF PÜTTLINGEN

A u s s t e l l u n g